

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG**

Solidaritätsprojekte

Das Unterprogramm „Solidaritätsprojekte“ gehört zum Programm „Europäischen Solidaritätskorps“:
Förderung freiwilligen Engagements

Schwerpunkte:

- Inklusion und Vielfalt
- Partizipation am demokratischen Leben
- Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaziele
- Digitaler Wandel

© Dr. Helle Becker

Politische Bildung und Demokratiebildung

1

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG**

Solidaritätsprojekte

Mit Solidaritätsprojekten setzen junge Menschen vor Ort ihre eigenen Ideen um, beeinflussen damit positiv ihre Nachbarschaft und machen Europa greifbar und erfahrbar. Sie gehen in ihren Projekten europäische Fragen auf lokaler Ebene an und tragen dadurch zu mehr Solidarität und Zusammenhalt bei.

Gefördert werden lokale Initiativen, die eigenständig von einer Gruppe junger Menschen initiiert und umgesetzt werden.

Die Beteiligten müssen sich bei der EU als Mitglied des Europäischen Solidaritätskorps registrieren.

Sie dauern zwischen zwei und zwölf Monaten.

Die Gruppe besteht dabei aus **mindestens fünf Personen zwischen 18 und 30 Jahren**, die gemeinsam ihre Projektziele festlegen und die Ausführung der Aufgaben planen.

© Dr. Helle Becker

Politische Bildung und Demokratiebildung

2

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG** **Solidaritätsprojekte**

Politische Bildung und Demokratiebildung

- Bezuschussung mit 595 € pro Projektmonat für eine max. 12-monatige Projektlaufzeit – also maximal 7 140 € (Projektpauschale)
- Bezuschussung für Coaching-Honorare mit 214 € pro Tagessatz für maximal 12 Coaching-Tage – also maximal 2.568 €.
- Übernahme von 100 % der tatsächlichen Kosten, die für die Einbeziehung junger Menschen mit geringeren Chancen oder besonderen Bedürfnissen in die Projektgruppe oder Zielgruppe anfallen.

© Dr. Helle Becker

3

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG** **Solidaritätsprojekte**

Politische Bildung und Demokratiebildung

<https://www.solidaritaetskorps.de/mitmachen/solidaritaetsprojekte/>

- Projektanträge können zu mindestens zwei Antragsfristen im Jahr eingereicht werden.
- Die Antragsstellung erfolgt über ein webbasiertes Formular.
- **Die Beteiligten können sich von einer Organisation unterstützen lassen.**
- Community-Building

© Dr. Helle Becker

4

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG**

ERASMUS+: Jugendpartizipationsprojekte

Politische Bildung und Demokratiebildung

Jugendpartizipationsprojekte können sein:

- Workshops, Treffen, Seminare oder andere Veranstaltungen bzw. Prozesse auf lokaler, regionaler, nationaler und/oder transnationaler Ebene zur Information, Diskussion und aktiven Beteiligung junger Menschen an jugendrelevanten und europäischen Themen, bestenfalls in Interaktion mit Entscheidungsträger*innen
- Konsultationen junger Menschen zur Ermittlung relevanter Themen, Fragestellungen und Bedarfe im Hinblick auf die Partizipation junger Menschen am demokratischen Leben,
- (Sensibilisierungs-)Kampagnen zur Beteiligung junger Menschen am demokratischen Leben einschließlich Informations- und Kulturveranstaltungen zu relevanten gesellschaftlichen Herausforderungen,
- leicht zugängliche, offene und sichere Angebote für junge Menschen, die Lernmöglichkeiten zum Thema „Partizipation am demokratischen Leben“ bieten, Simulationen der Funktionsweise demokratischer Institutionen und der Rollen von Entscheidungsträger*innen

© Dr. Helle Becker

5

Träger der
Fachstelle politische Bildung

**TRANSFER
FÜR
BILDUNG**

ERASMUS+: Jugendpartizipationsprojekte

Politische Bildung und Demokratiebildung

- Die Projektdauer liegt zwischen drei und 24 Monaten. Junge Menschen zwischen 13 und 30 Jahren sind an ihnen beteiligt.
- Die Projekte werden von jungen Menschen für junge Menschen umgesetzt und durchgeführt. Sie können von informellen Gruppen junger Menschen (mindestens vier junge Menschen, wobei eine Person 18 Jahre oder älter sein muss) oder von Jugendorganisationen beantragt werden. Sind letztere die Antragsteller, muss das Projekt aktiv von jungen Menschen umgesetzt werden.
- Die Förderung folgt einem Baukastenprinzip (mit Pauschalen und anteiligen Kosten) und kann sich aus folgenden Posten zusammensetzen: Projektmanagement, Coachingkosten (nur für informelle Gruppen), Inklusionsunterstützung und Außergewöhnliche Kosten sowie Kosten, die mit der Umsetzung von Aktivitäten zusammenhängen (Reisekosten, Individuelle Unterstützung, Inklusionsunterstützung, Veranstaltungspauschale).

© Dr. Helle Becker

6

Träger der
Fachstelle politische Bildung

TRANSFER
FÜR
BILDUNG

ERASMUS+: Jugendpartizipationsprojekte

www.erasmusplus-jugend.de/foerderung/leitaktion-1/jugendpartizipationsprojekte/

- Mittel für Jugendpartizipationsprojekte können im Einzelantragsverfahren an zwei Terminen im Jahr beantragt werden.
- Alle Anträge werden webbasiert über die zentrale Programmverwaltungsplattform eingereicht.